

Kollektivvertragsverhandlungen Mineralölindustrie Jänner 2021

Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen in der Mineralölindustrie Österreichs

Gehalts-, Lohn- und Rahmenrechtlicher Abschluss 2021

Folgende Ergebnisse wurden vereinbart:

1. Die Kollektivvertragsgehälter bzw. -löhne der Mindestlohn- und Gehaltstabellen in der Grundstufe werden mit Wirkung 1. Februar 2021 um 1,45 %, die Vorrückungsbeträge werden jeweils um 1,45 % erhöht (Beilage 1).
2. Mit Wirkung ab 1. Februar 2021 werden die tatsächlichen **Istgehälter** und tatsächlichen **Monatslöhne** folgendermaßen prozentuell erhöht. Diese Erhöhungen kommen auch zur Anwendung, wenn zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Erhöhungen keine Überzahlung zum kollektivvertraglichen Mindestlohn/ Gehalt besteht.

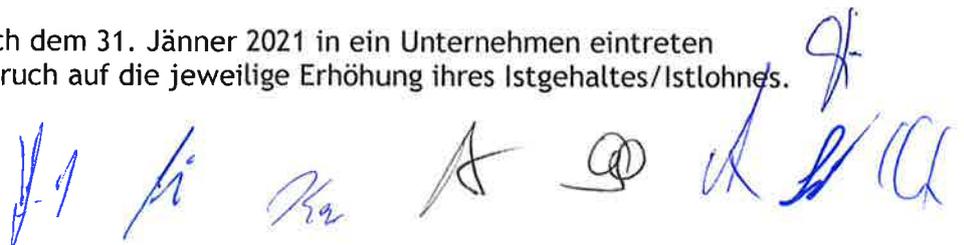
„KV alt“:

VG	I	1,6
VG	II	1,6
VG	III	1,6
VG	IV	1,5
VG	V	1,4
VG	VI	1,4

„KV neu neu“:

BG	A	1,6
BG	B	1,6
BG	C	1,6
BG	D	1,6
BG	E	1,6
BG	F	1,6
BG	G	1,5
BG	H	1,5
BG	I	1,45
BG	J	1,4
BG	K	1,4

ArbeitnehmerInnen, die nach dem 31. Jänner 2021 in ein Unternehmen eintreten werden, haben keinen Anspruch auf die jeweilige Erhöhung ihres Istgehaltes/Istlohnes.



3. Überstundenpauschalien werden um den gleichen Prozentsatz erhöht, um den sich das/der Monatsgehalt/-lohn gemäß Punkt 2. erhöht.

4. Die Lehrlingseinkommen werden um 1,6 % angepasst.
Die Trennungskostenentschädigung sowie Zulagen werden um 1,45 % angepasst.

Die Beträge sind aus der Beilage 1 ersichtlich.

Weiters werden im KV-Abschluss vom 21. Jänner 2021 die Reisekosten- und Aufwandsentschädigungen gemäß § 21 Pkt 5 und 23 ab 1. Februar 2021 um 1,45 % erhöht.

5. Rahmenrecht:

§ 11 Abs 2 Pkt 2.1 wird nach Abs.1 folgender neuer Absatz eingefügt:

Jedoch bei Umreihungen von der Beschäftigungsgruppe D nach dem 11. Beschäftigungsgruppenjahr in die Beschäftigungsgruppe E sowie von der Beschäftigungsgruppe F nach dem 11. Beschäftigungsgruppenjahr in die Beschäftigungsgruppe G erfolgt die Umreihung stets in das Beschäftigungsgruppenjahr 02 der neuen Beschäftigungsgruppe unter Mitnahme der vollen bisherigen Überzahlung.

Im § 23 Abs 1 Z 1.1 wird die Wortfolge „tunlichst schriftlich“ im zweiten Satz gestrichen.

Im Anhang 4, Punkt 34 wird die Wortfolge „ausgenommen Füllen von Weißprodukten in Tankschiffen“ gestrichen.

6. Protokollanmerkungen:

Arbeitsgruppe Borealis:

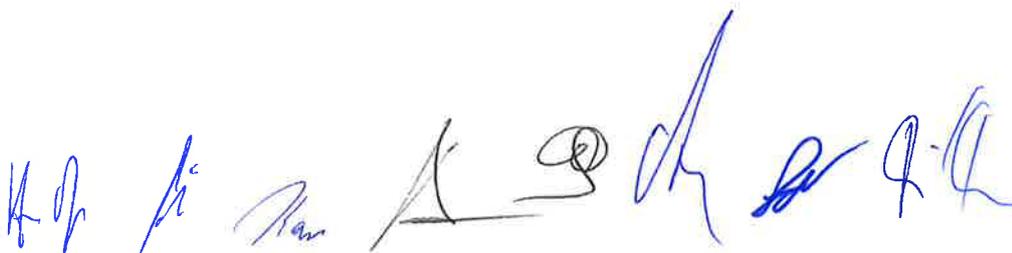
Die Kollektivvertragsparteien vereinbaren, dass ab der zweiten Jahreshälfte 2021 eine Arbeitsgruppe zum Thema „Borealis“ eingerichtet wird, in der eine Sichtung und ein Vergleich der bei den österreichischen Gesellschaften der OMV-Gruppe anwendbaren Kollektivverträge begonnen werden soll.

Arbeitsgruppe Frauenförderung:

Die Arbeitsgruppe zum Thema „Förderung von Frauen“ wird weitergeführt.

Arbeitsgruppe „Dienstreisen“:

Es wird eine Arbeitsgruppe zum Thema „Dienstreisen“ eingerichtet, die sich mit dem Anpassungs- und Vereinfachungsbedarf in den § 21 Inlandsdienstreisen und § 22 Auslandsdienstreisen befassen soll.



Arbeitsgruppe „Telearbeit - Home Office“:

Die Kollektivvertragsparteien vereinbaren, dass eine Arbeitsgruppe zum Thema „Telearbeit - Home Office“ eingerichtet wird, die einen möglichen Anpassungsbedarf der entsprechenden kollektivvertraglichen Bestimmungen (unter anderem die bestehende Bestimmung der derzeitigen 25%-Regelung in § 8/1) evaluieren und einen einvernehmlichen Vorschlag an die Kollektivvertragsparteien erarbeiten soll.

Branchenaustausch:

Die Kollektivvertragsparteien kommen überein den Branchenaustausch auf Sozialpartnerebene weiterzuführen.

Beschäftigungsgruppen:

Die Kollektivvertragsparteien kommen überein, die Auswirkungen einer möglichen Erweiterung der Definitionen für die Beschäftigungsgruppen H, I und J in § 9 Pkt. 2 um die Führung einer bloßen Personenanzahl von ArbeitnehmerInnen ohne Bezugnahme auf die Beschäftigungsgruppen-Einstufung der geführten Personen bis zum nächsten Wirtschaftsgespräch im Herbst 2021 zu prüfen.

7. Geltungsbeginn und Geltungsdauer:

Als Geltungsbeginn des Kollektivvertrages wird der 1. Februar 2021 vereinbart.
Es herrscht Einvernehmen, dass der lohn- und gehaltsrechtliche Teil des Kollektivvertrages bis 31. Jänner 2022 gilt.

Wien, am 20. Jänner 2021

Beilagen

(Lohn- und Gehaltsordnung)

A collection of approximately 15 handwritten signatures in blue ink, arranged in two columns. The signatures are of various styles, some clearly legible and others more stylized. Legible names include 'Gasmir Parossi', 'Koplen W.', 'H. Klinger', 'H. Klinger'. The signatures are spread across the lower half of the page, overlapping the text area.

Gültig ab 1. Februar 2021

Kollektivvertragliche Mindestgehälter gemäß § 37, Punkt 3.1 des KV für die Angestellten der Mineralölindustrie Österreichs gültig ab 1. Februar 2021												
Verwendungsgruppenjahre	Verw. Gruppe I		Verw. Gruppe II		Verw. Gruppe III		Verw. Gruppe IV		Verw. Gruppe V		Verw. Gruppe VI	
	Biennalsprung	119,31	Biennalsprung	164,47	Biennalsprung	226,73	Biennalsprung	309,59	Biennalsprung	517,47		
0-2	2 053,37	2 218,43	2 840,53	3 811,87	5 158,75	7 642,88						
2	2 146,45	2 337,74	3 005,00	4 038,60	5 468,34	8 160,35						
4	2 239,53	2 457,05	3 169,47	4 265,33	5 777,93	8 677,82						
6	2 332,61	2 576,36	3 333,94	4 492,06	6 087,52	9 195,29						
8	2 425,69	2 695,67	3 498,41	4 718,79	6 397,11	9 712,76						
10	2 518,77	2 814,98	3 662,88	4 945,52	6 706,70	10 230,23						
12	2 611,85	2 934,29	3 827,35	5 172,25	7 016,29							
14	2 704,93	3 053,60	3 991,82	5 398,98	7 325,88							
16	2 798,01	3 172,91	4 156,29	5 625,71	7 635,47							
18	2 891,09	3 292,22	4 320,76	5 852,44	7 945,06							

Lehrlingsentschädigungen gemäß § 10 Punkt 2 des KV gültig ab 1. Februar 2021	
im 1. Lehrjahr	833,94
im 2. Lehrjahr	1 111,92
im 3. Lehrjahr	1 389,87
im 4. Lehrjahr	1 714,45

Kollektivvertragliche Mindestgehälter/ -löhne gemäß §10, Punkt 1 des KV für die ArbeitnehmerInnen in der Mineralölindustrie Österreichs gültig ab 1. Februar 2021																		
VwGj	I			II			III			IV			V			VI		
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K							
Biennium	49,53	37,08	39,06	52,61	74,02	94,85	129,80	144,18	174,70	203,12	334,17							
Grundstufe	2 083,85	2 167,19	2 283,88	2 517,28	2 784,01	3 119,88	3 594,97	4 216,97	4 838,86	5 937,97	7 037,02							
n. 2	2 133,38	2 204,27	2 322,94	2 569,89	2 858,03	3 214,73	3 724,77	4 361,15	5 013,56	6 141,09	7 371,19							
n. 4	2 182,91	2 241,35	2 362,00	2 622,50	2 932,05	3 309,58	3 854,57	4 505,33	5 188,26	6 344,21	7 705,36							
n. 6		2 278,43	2 401,06	2 675,11	3 006,07	3 404,43	3 984,37	4 649,51	5 362,96	6 547,33	8 039,53							
n. 8		2 315,51	2 440,12	2 727,72	3 080,09	3 499,28	4 114,17	4 793,69	5 537,66	6 750,45	8 373,70							
n. 11		2 352,59	2 479,18	2 780,33	3 154,11	3 594,13	4 243,97	4 937,87	5 712,36	6 953,57								

§ 38, Punkt 3.2 Höhe der Vorrückungswerte (keine Anpassung mehr mit 1. Juli 2018)						
KV Angestellte in der Fassung vom 1.2.2018 gültig ab 1. Februar 2021						
Biennal- sprünge	I	II	III	IV	V	VI
	77,05	91,57	122,09	159,84	220,90	469,33

§12, Punkt 1.2 Nachtarbeitszulage	
Ab 1. Februar 2021	
	3,640

§12, Punkt 2.2 Schichtzulage	
Ab 1. Februar 2021	
	1,371

§ 21, Punkt 23 Inlandsdienstreisen ab 1. Februar 2021 (Sonderbestimmung für Transport-(Montage)arbeiten)	
Quatier kostenlos bereitgestellt	57,12
Quatier nicht bereitgestellt	75,69
davon <i>Quatiergeld</i>	18,56
mindestens 6 Stunden	26,28
mindestens 7 Stunden	29,37
mindestens 11 Stunden	57,12
vereinbarte Mittagszeit 11:00 bis 14:00 Uhr	26,28

§ 24, Punkt 4 Trennungskostenentschädigung ab 1. Februar 2021	
wenn mehr als eine im Punkt 2 genannte Person im Haushalt pro Kalendertag	31,42
	21,75

§ 21, Punkt 5 und 6 Reiseaufwandsentschädigung ab 1. Februar 2021		6. Von den genannten Taggeldsätzen entfallen auf:	
Taggeld	62,78	Frühstück	11,15
Übernachtungsgeld	33,46	Mittagessen	25,13
<i>zusammen</i>	96,24	Abendessen	26,50
Außendienstgeld	68,36	<i>Taggeld zusammen</i>	62,78